



**HOSPIZBEWEGUNG
IM KREIS WARENDORF e.V.**

Warendorfer Straße 60 · 59227 Ahlen
Tel. 0 23 82 - 80 64 63
Fax 0 23 82 - 94 06 59
e-mail: info@hospizbewegung-waf.de
Internet: www.hospizbewegung-waf.de

Hospizbewegung im Kreis Warendorf e.V. · Warendorfer Straße 60 · 59227 Ahlen

An den
Kreistag des Kreises Warendorf
Herrn Landrat Dr. O. Gericke
Waldenburger Str. 2
48231 Warendorf

EINGEGANGEN
15. SEP. 2008
Vorzimmer Landrat

12.09.2008

Sehr geehrter Herr Landrat,
sehr geehrte Damen und Herren des Kreistages!

Seit 15 Jahren begleitet die Hospizbewegung im Kreis Warendorf schwerstkranken und sterbende Menschen und ihre Angehörigen. Zur ambulanten Arbeit mit den Betroffenen im häuslichen Bereich kommt die stationäre Begleitung im Hospiz St Michael dazu, in dem wir seit 2001 sechs stationäre Pflegeplätze bereit halten. Trägerin der Hospiz St. Michael gGmbH ist die Hospizbewegung im Kreis Warendorf e.V..

Die Zahl der ambulanten Begleitungen hat sich von 1995 (7 Sterbebegleitungen) bis 2007 (180 Sterbebegleitungen) stetig erhöht; bis September 2008 wurden bereits 162 Menschen betreut. Auch die Anfragen nach einem stationären Hospizplatz nehmen ständig zu (im Schnitt 150 Anfragen pro Jahr; davon stationäre Aufnahmen ca. 60). Die genaue Entwicklung ist aus der beigefügten Anlage ersichtlich.

Aufgrund der ständig ansteigenden Nachfragen hat sich die Hospizbewegung im Kreis Warendorf entschlossen, die Anzahl der stationären Plätze im Hospiz von 6 auf 8 Plätze zu erhöhen. Durch den Umzug des Caritasverbandes vom Nonnengarten zur Rottmannstraße haben wir die Möglichkeit, das Koordinationsbüro für die ambulante Arbeit und den stationären Bereich zusammenzuführen und so ein Hospiz- und Palliativzentrum entstehen zu lassen, das die bisherige Arbeit optimieren und intensivere Fort- und Weiterbildung in der palliativen Versorgung anbieten soll.

Die Investitionen für einen solchen Aus und Umbau übersteigen die finanziellen Möglichkeiten der Hospizbewegung.

Die voraussichtlichen Baukosten belaufen sich auf 375.000,00 €. Der Verein hat für das Projekt aus Spendenmitteln 180.000,00 € angespart. Daraus ergibt sich eine Finanzierungslücke von ca. 200.000 €. Daher stellen wir an den Kreistag des Kreises Warendorf den Antrag auf einen Baukostenzuschuss, der die Finanzierungslücke schließen hilft.

Die Kostenschätzung für den Umbau sowie Pläne des Ist-Zustandes des Gebäudes und der geplanten Änderungen fügen wir unserem Antrag bei.

Selbstverständlich sind wir gerne bereit das Projekt in den entsprechenden Gremien und Ausschüssen genauer vorzustellen.

- 2 -

Wir bitten Sie diesen Antrag wohlwollend zu prüfen. Für eine Rückmeldung über den Erhalt unseres Antrages und die voraussichtliche Bearbeitungszeit wären wir dankbar.
Mit freundlichen Grüßen



P. Hermann-Joseph Schwerbrock
für den Vorstand

Kopien des Antrages gehen an die Fraktionsvorsitzenden des Kreistages des Kreises Warendorf

Anlagen:

- Kostenschätzung
- Plan des Ist-Zustandes
- Plan des Umbauvorhabens
- Statistiken stationäres Hospiz St. Michael 2002 – 2007
- Statistiken ambulantes Hospiz
- Jahresbericht 2007
- Prospekt der Hospizbewegung im Kreis Warendorf e.V.